

IMPRESSUN

Erscheinungsweise

12 x jährlich, immer am Monatsanfang

Auflage und Verteilung

8.000 Druckauflage. Verteilung kostenlos an alle Haushalte in Veitsbronn, zusätzlich kostenlos an alle Haushalte in den angrenzenden Gemeinden Seukendorf, Puschendorf, Tuchenbach und Obermichelbach.

Herausgeber

CORBEAU werbeagentur e.K. Im Alten Wasserwerk Ameisenbrücke 5, 91555 Feuchtwangen www.corbeau.de

Anzeigenannahme, Satz und Druck

SOMMER media GmbH & Co. KG Dieselstraße 4, 91555 Feuchtwangen Telefon 09852 6709-0 E-Mail: hier@SOMMERmediaKG.de

Anzeigenschluss

Jeweils 15. des Vormonats

Hinweise

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstaltungsangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Herausgeber.

Text-/Bildquellen-Nachweis

- © Sigrun Häuser
- © Wolfgang Schönleben
- © Ronald Heinrich (EB)
- © Volker Raab

Die aktuelle und alle früheren Ausgaben der HIER finden Sie auch im Internet: www.hier-magazin.info

EHRENAMTLICHE HELFEN IM

REPARIEREN STATT WEGW

Beim Repair-Café in Veitsbronn helfen Ehrenamtliche im FabLab bei kaputten Uhren, nicht mehr fahrtüchtigen ferngesteuerten Autos und noch viel mehr.

Vor dem Gebäude in der Siegelsdorfer Straße 24 stehen drei Leute an, alle halten sie etwas anderes in der Hand: Die eine Frau hat eine alte Weinflasche dabei, deren äußere Gestaltung darauf schließen lässt, dass es eine Uhr ist. Ein älterer Herr hat einen länglichen Pappkarton dabei, aus dem ein LED-Kabel hervorsticht. Und wieder ein anderer Herr hat ein ferngesteuertes Auto im Schlepptau. Es ist der erste Juli-Samstag – und hier in Veitsbronn bedeutet das: Zeit für das Repair-Café.

Einmal im Quartal steht das FabLab des Fürther Landkreises (das übrigens "Fabrication Laboratory", also Fabrikationslabor bedeutet) ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Oder anders gesagt: "Das Motto lautet dann ganz einfach ,Reparieren statt Wegwerfen", betont Jochen Vogl. Vogl ist Vorsitzender des Vereins "FabLab Landkreis Fürth" und ist an diesem Samstag ebenso dabei wie Jan Ziegler, seines Zeichens zweiter Bürgermeister – und mindestens ebenso begeisterter Bastler wie all die freiwilligen Helfer, die im Eingangsbereich die kaputt gegangenen Gegenstände reparieren.

"Bei uns kann sich jeder einbringen. Ich zum Beispiel habe lange Zeit bei



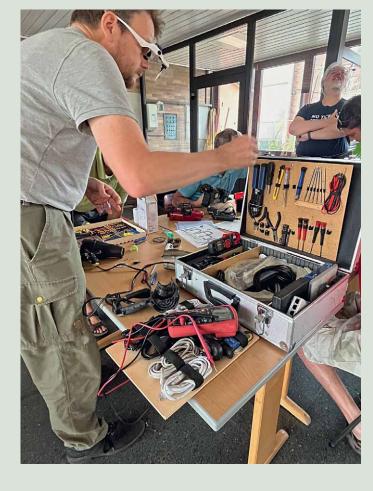
REPAIR-CAFÉ



ERFEN



Grundig gearbeitet, andere haben besondere Fähigkeiten in Sachen Holz, Metall oder Elektro", erzählt Vogl. Und so bringe sich ieder nach bestem Wissen und Gewissen ein - um gebrauchte Gegenstände vor dem vermeintlichen Wurf in die Mülltonne zu "retten". Besonders ist hierbei, dass es oft nicht um das simple Reparieren geht, sondern um einen Zugewinn für die "Gäste". Denn im Repair-Café geht es vorrangig darum, dass diejenigen, die eine kaputte Uhr oder ein nicht mehr funktionierendes ferngesteuertes Auto dabei haben, diese selbst im besten Fall wieder in Schuss bringen. Natürlich vorausgesetzt, dass die technischen Voraussetzungen das zulassen.



Im Fall der kaputten Uhr in einer Weinflasche ist das jedoch schwierig. Allerdings ist das kein Problem. Denn während der ehrenamtliche Helfer erst einmal eine Bestandsanalyse vornimmt und dem Grund des Nicht-Mehr-Tickens nach geht, erzählt ihm die Frau, die die Uhr vorbeigebracht hat, die Geschichte dahinter. So sei sie im Jahr 1984 dazu gekommen – also vor fast genau 40 Jahren. "Und so etwas findet man ja heute kaum noch. Deswegen bin ich heute auch vorbei gekommen, weil ich sie einfach nicht wegwerfen will", erzählt sie. Nach einigen kritischen blicken des Uhrenreparierers dauert es dann auch nur kurz, bis die Uhr wieder tickt. Kurze Hilfe, lange Freude.

Ähnlich verhält sich das Vorgehen einen Tisch weiter. Fast wie beim gemeinsamen Werkunterricht in der Schule liegt hier das besagte ferngesteuerte Auto auf dem "Seziertisch". Daneben steht ein aufmerksam dreinblickender Helfer und hat sich dem LED-Lichtkabel angenommen. Und obwohl die beiden Gegenstände ziemlich unterschiedlich sind, so

gleicht auch hier das Vorgehen. Mit dem passenden Werkzeug werden die notwendigen Fehlerstellen behoben. Und zack, schon ist das alte Auto so gut wie neu und das Licht leuchtet wieder. Auch hier hat sich das kurze Vorbeischauen im FabLab also jeweils rentiert.

Die Geschichte des Repair-Cafés, so erzählt es FabLab-Vorsitzender Vogl, geht zurück auf ein Engagement in Amsterdam. Im Jahr 2009 hatte die Publizistin Martine Postma die Idee, aus dem bloßen Wort Nachhaltigkeit etwas Greifbares zu machen. Gesagt, getan. Und seit gut zehn Jahren wird auch in Veitsbronn erfolgreich der Gedanke verfolgt, der in der niederländischen Hauptstadt praktisch umgesetzt wurde: Reparieren statt Wegwerfen.

Wer übrigens selbst beim Repair-Café vorbeischauen und die Hilfe in Anspruch oder eben selbst helfen will, der findet im Internet unter der Adresse www.fablab-fuerth.org weitere Informationen.

Volker Raab

FAIRTRADE-GEMEINDE VEITSBRONN

SAMMELN IST GOLD WERT!



Es hat sich ja herumgesprochen, dass das Sammeln und Recyclen von Handys absolut sinnvoll ist! Und wir haben in 2 Jahren – so lange läuft unsere Sammelaktion schon – einiges erreicht.

Die vor kurzem erhaltene Urkunde für unsere Handy-Sammelaktion weist aus, wieviel Kupfer, Silber und Gold aus unseren über 500 eingesendeten Handys gewonnen werden konnte. Und etliche andere seltene Metalle werden auch wiedergewonnen.

Diese Rohstoffe verschwinden nicht auf Deponien, müssen nicht neu unter oft menschenunwürdigen Bedingungen aus Gestein und Erde gewonnen werden. Recyclen nutzt Menschen und Natur!

Und unsere Aktion geht weiter. Wer noch alte Handys in der Schublade liegen hat, kann diese weiterhin in eine der Sammelboxen einwerfen: im Foyer des Veitsbronner Rathauses, in der Lindenapotheke in Siegelsdorf und in der Veitsbronner Bücherei.

Bitte vormerken:

Am Wochenende 14./15. September gibt es einen Fairtrade-Stand des Landkreises auf der Grünen Lust in Anwanden.

Und hier noch einmal unsere Mitmach-Werbung für den September:

Kleider machen Leute – Leute machen Kleider – Models gesucht!

Am Sonntag, den 22. September um 18 Uhr findet im Evangelischen Gemeindehaus am Schelmengraben eine Faire Modenschau statt. Hierfür suchen wir noch Menschen, die Lust haben zu zeigen, wie schick faire Mode sein kann. Bei Interesse bitte melden bei fleischmann.silke@gmx.de oder unter 0911 7530827. Wenn auch Sie Lust haben, bei den Veitsbronner Fairtradlern mitzumachen, wenden Sie sich bitte an Igor Ninic, Tel. 7520831 oder Silke und Georg Fleischmann, Tel. 7530827, Konny Siebert, Tel. 09101 2547, Marion Rauh, Tel. 7520244







ROTKREUZ-VILLA "HAUS FÜR KINDER"

30-JÄHRIGES JUBILÄUM

Anlässlich dieses Ehrentags laden wir zum

"Tag der offenen Tür" am Samstag, 14. September 2024 von 10.00–12.00 Uhr ein.



Für interessierte Eltern, die unsere Einrichtung kennenlernen möchten und Ehemalige, die die Veränderungen die sich im Lauf der Jahre ergeben haben begutachten wollen, bietet sich in dieser Zeit die Gelegenheit zu einer ausgiebigen Besichtigung.

Unser KiTa-Team steht für alle offenen Fragen zur Verfügung. Weitere Termine zum Kennenlernen finden Sie in unserem Internetauftritt unter www. kita-bayern.de/fue-l/brk-veitsbronn.

Wir freuen uns auf Sie!

Helga Lengenfeld und das KiTa-Team

VEITSBRONNER HEIMAT-UND GESCHICHTSVEREIN RÜCKBLICK

Am 16. Juni 2024 haben wir mit 11 Personen am Umzug zur 125-Jahr-Feier der Feuerwehr Retzelfembach

teilgenommen. Zur gleichen Zeit war auch die Waagenausstellung in Retzelfembach geöffnet und gut besucht.

AUSBLICK AUF 2025

Turnusmäßig finden in 2025 Neuwahlen zur Vorstandschaft statt. Dabei sind alle Ämter neu zu besetzen. Insbesondere werden Personen gesucht für die folgenden Ämter: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Schriftführer (m/w/d). Vorschläge und Ideen werden ab sofort entgegengenommen.

Anregungen und Vorschläge können wie immer unter E-Mail vorstand@veitsbronner.de gerne eingereicht werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer homepage: www.veitsbronner.de und durch den abonnierten "newsletter".

Alfred Strunz

1. Vorsitzender





Telefon 09 I I / 97 57 20

CSU SEUKENDORF-HILTMANNSDORF

2. SEUKENDORFER WEINFEST



Am 13. Juli 2024 findet in Seukendorf zum zweiten Mal unser Weinfest rund ums Gemeindehaus statt.

Der CSU-Ortsverband Seukendorf lädt zu fränkischen Weinen, Flammkuchen und weiteren Schmankerln ein.

Los geht es um 17.00 Uhr mit Livemusik und hoffentlich bestem Sommerwetter.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher und auf einen geselligen gemeinsamen Abend.



TRADITIONELLER EMPFANG UND SIEGEREHRUNG DES FOTOWETTBEWERBS

SEUKENDORF BEGRÜSST DIE NEUEN BÜRGER

SEUKENDORF. Seukendorf hat derzeit aktuell 3.305 Einwohner. Vergangenes Jahr waren es mit 3.288 ein paar weniger. Diesem Zuwachs galt der Neubürgerempfang am 15. Juni 2024, zu dem die Gemeinde in das Gemeindehaus eingeladen hatte.

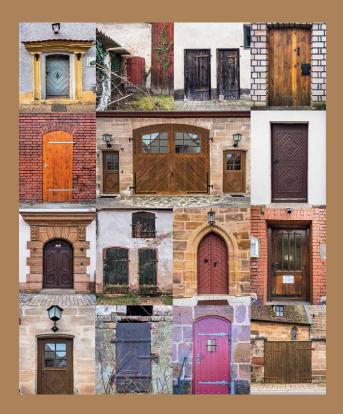
So waren dann auch zahlreiche Neubürgerinnen und Neubürger im Katharinensaal erschienen, die von Bürgermeister Sebastian Rocholl begrüßt werden konnten. Auf diejenigen, die gekommen waren, wartete ein informativer Abend – mit allem, was der Ort so zu bieten hat. "Sie leben hier in einer wunderbaren Gemeinde", so dann auch gleich Landrat Bernd Obst, "in einer Gemeinde, die funktioniert." Der Landrat umriss in kurzen Worten die Struktur des Landkreises, den Aufbau des Landratsamtes als Behörde ebenso, wie auch die schulische Ausstattung. "Bringen Sie sich ein in ein aktives Dorfleben. Fühlen Sie sich wohl und mischen Sie kräftig mit."

Den geladenen Bürgerinnen und Bürgern wurden Einrichtungen, Vereine, Gruppen und vieles mehr über ihren

neuen Wohnort präsentiert. Von der Bücherei, speziell für die Kleinen, über Aktivitäten der politischen Gruppierungen. Der Förderverein Bürgerhaus war ebenso vertreten, wie der Gesangverein. Die Feuerwehr begrüßte ebenso wie der OGV. Pfarrerin Natascha Kreß von der evangelischen Kirche St. Katharina, Silvia Dießl von der Frauen Union, der Posaunenchor, Schützenverein, der Jugendtreff und Kindergarten. Sie alle sagten "Hallo" und motivierten die Neubürger, sich einzubringen. "Die Gemeinschaft lässt nach", so Klaus Böhm vom Sportverein. "Daran sind wir selbst schuld. Aber es liegt an uns, dagegen anzugehen. Indem man sich engagiert und einbringt."

Ein weiterer Punkt an dem Abend war die Siegerehrung des Fotowettbewerbs: Jedes Jahr lobt die Gemeinde diesen mit einem bestimmten Thema aus. Vergangenes Jahr ging es um das genaue Hinschauen. Dinge zu sehen, die nicht mehr so auffallen. Gewinner mit einer Collage von Eingangstüren und -toren war Ronald Heinrich vor Doris Wedel, Alexander Schmid und Armin Geyer.





Abschließend gab es noch ein gemeinsames Foto mit dem Bürgermeister und dem neuen "Team Seukendorf", bevor dann das andere Team in München loslegte und die Schotten mit 5:1 in die Schranken wies.



RESERVISTEN-KAMERADSCHAFT VEITSBRONN





VORSCHAU 07/2024

Vorbereitung für das Biwak

Bald ist es endlich soweit: Das von vielen Kameraden sehnlichst erwartete Sommerbiwak welches für unsere Vereinsidentität fast die gleiche Bedeutung wie das Bier auf der Kerwa hat, findet wie gewohnt Ende August (23./24./25. August 2024) am Ufer des Happurger Stausees statt. Dieses Vereins-Highlights wird entsprechend akribisch von den Kameraden geplant, um für einen möglichst reibungslosen Ablauf zu sorgen und auch dieses Wochenende in die lange Reihe legendärer Biwaks einreihen zu können.

Deshalb wird der RK-Abend am 2. August 2024 ganz im Zeichen der logistischen Planung stehen, wo die Details ausführlich besprochen und Aufgaben verteilt werden.

RÜCKBLICK 07/2024

Schwimmen nach Zeit

Am 5. Juli 2024 kamen 11 Kameraden zur "Körperlichen Ertüchtigung" ins Veitsbad, wieder ein paar mehr als 2023. Möglicherweise war dies ein unglücklich gewählter Termin, da die deutsche Nationalmannschaft anlässlich der laufenden EM ihr Debüt gegen Spanien gab. Wie wir inzwischen wissen, erfolglos ...

Das Wetter hat auch mitgespielt: kein Regen, leicht bewölkt, Temperatur angepasst.

Wie auch immer, es war ein rundum gelungener RK-Abend, von der "Pflicht", dem Leistungsschwimmen bis zum gemütlichen Ausklang im Biergarten des Schützenheims.

Die RK Veitsbronn

Qualität aus einer Hand – von der Beratung und Montage bis zum Kundendienst – alles direkt vom Fachmann!



Wir beraten Sie gerne: Metallbau Bernhard Wirth GmbH

Reitweg 8 · 90587 Siegelsdorf Tel. 0911/7520447 info@schlosserei-wirth.de

markilux

Besuchen Sie uns im Internet: www.schlosserei-wirth.de



SEUKENDORF. Fast überall feierte man an diesem 22. Juni 2024 die Sonnenwende – und so natürlich auch in Seukendorf. Der Brauch, für den längsten Tag und die damit verbundene kürzeste Nacht ein Feuer zu entzünden, reicht weit zurück: Bis zu den Kelten, in die Zeit der Christianisierung. Er vermischt heidnische Bräuche mit christlichem Gedankengut. Man dankte den Göttern, vertrieb Dämonen. Die Schafskälte war vorbei und die Ernte konnte beginnen.

EG-Solarsysteme

Ihr Partner in der Region

Verbau + Erweiterung von Photovoltaikanlagen

Maisweg 14 | 90513 Zirndorf | Tel. 0911/923158-54 info@eg-solarsysteme.de | www.eg-solarsysteme.de Dieses Jahr fiel zudem der Junivollmond, der sogenannte "Erdbeermond", auf diesen Samstag. Kein Wunder also, dass die Seukendorfer Kärwaburschen & -madli schon Tage vorher mit "Feuereifer" bei der Sache waren, Holz aufschichteten und alles für eine ordentliche Feier vorbereiteten. Für manche war es das erste Mal, dass sie dabei waren.

Mit einer Seitenlänge von gut neun Metern, einer Höhe von 14 Metern, davon bis auf zehn Meter gefüllt mit gut 400 Christbäumen aus der Dorfsammlung Anfang des Jahres, brachte es der Stapel auf eine beachtliche Größe. Und zahlreiche Ein-

heimische ließen sich das Spektakel auch dieses Jahr nicht entgehen - wie immer im Farrnbachgrund zwischen Seukendorf und Hiltmannsdorf. Gleich nach der Kohlersmühle traf man sich.

Schon mit Beginn um 19.00 Uhr wurden die Plätze rar. Als dann gegen halb zehn die Kleinsten begleitet von den Großen mit ihren Fackeln daran gingen, das Feuer anzustecken, wurde es spannend. Lange hat es nicht gedauert, bis das trockene Nadelholz das Feuer annahm. Und schnell fraßen sich die Flammen durch das aufgeschichtete Material. Weithin war das Feuer zu sehen. Bis zur alten B8 sah man es flackern. Um ein unkontrolliertes Ausbreiten zu vermeiden, waren Ortsburschen, Feuerwehr und Dorfjugend mit Wassertanks vor Ort, um die umliegenden Flächen zu besprenkeln. Auch die Feuerwehr nahm vorsichtshalber Aufstellung, denn es sprazzelte ganz schön. Aber es blieb alles unter Kontrolle. Im Schein des Feuers ließen es sich die Besucher schmecken. Denn niemand musste hungrig oder durstig nach Hause gehen. Selbst nachdem der Stapel in sich zusammen fiel und die letzten

sich auf den Nachhauseweg machten, blieb noch eine Brandwache vor Ort, hat doch der Wind selbst am Montag die Reste nochmals angefacht. Aber dank der Feuerwehr

ist nichts passiert.

EB

3 ½-ZW Veitsbronn

DG (2.OG) ca. 90 m², Maisonette mit offener Galerie, 2. WC, Balkon, 9 m² Abstellraum, € 680,- + NK + Kt. Tel. 0170 6056542

MODERN LINE DANCERS

SCHNUPPERKURS 2024

Wer gerne tanzt und für den Sommer 2024 noch eine besondere Freizeitaktivität sucht, für den halten die modern line dancers e.V. Obermichelbach ein spezielles Sommerangebot bereit, den Schnupperkurs 2024.

Modern line dance ist eine choreografierte Form des Gesellschaftstanzes in Reihen, zusammengesetzt aus einer sich wiederholenden Abfolge von Schritten. Modern line dance vereint die verschiedensten Musikrichtungen (Pop, Rock, Country ...) und Tanzstile (Cha Cha, Rumba, Walzer ...). Da ist für

zur Musik, etwas Taktgefühl, bequeme Kleidung, flache tanzund drehfreudige Schuhe (keine Straßenschuhe!) und zur Erfrischung ein Getränk.

Den qualifizierten Unterricht übernehmen Gerhard Fürst (Trainer C) und Gudrun Häfner (Trainerassistenz in Ausbildung) in der Bürgerhalle, Vacher Str. 25, 90587 Obermichelbach. Der Kurs startet am 30. Juli 2024, 20.15 Uhr. Es kann durchaus noch ein Einstieg nach dem 1. Termin erfolgen.



jeden etwas dabei! Die Choreografien werden weltweit einheitlich vermittelt und erfreuen sich steigender Beliebtheit.

Ganz nach dem Motto: "Gemeinsam solo tanzen macht glücklich!" kann jeder seine Kondition, Koordination und Konzentration fordern und fördern – praktisch Gehirnjogging mit Musik, Bewegung und ganz viel Spaß.

Im Schnupperkurs lernen die Teilnehmer modern line dance anhand von einfachen Schrittfolgen, die in vielen Choreografien vorkommen, in Theorie und Praxis kennen und können so ein ganz neues Tanzerlebnis erfahren.

Es ist hilfreich und empfehlenswert, den Kurs regelmäßig zu besuchen, da Tänze und die Kurseinheiten aufeinander aufbauen. Es ist jedoch keine besondere Tanzerfahrung notwendig, nur Freude an Bewegung

Die modern line dancers freuen sich auf viele Schnuppergäste.

Infos und Preise unter: info@modern-line-dancers.de



INTERESSE FÜR EIGENEN TREFFPUNKT IST GROSS

PLÄNE FÜR HILTMANNSDORFER DORFGEMEINSCHAFTSHAUS ERARBEITET

HILTMANNSDORF. Bei den vergangenen Veranstaltungen im Seukendorfer Ortsteil Hiltmannsdorf kam immer wieder einmal ein Dorfgemeinschaftshaus als Thema auf. Denn: Wo soll dies und jenes veranstaltet werden, wenn die vorhandene Örtlichkeit dafür nicht mehr zur Verfügung steht? Anlass war konkret die jüngste Wahl, die in einem landwirtschaftlichen Gebäude abgehalten wurde, das von privat zur Verfügung gestellt wurde.

Um die Eckpunkte abzuklären, lud Bürgermeister Sebastian Rocholl die Hiltmannsdorfer am 27. Juni 2024 zu einer ersten Auftaktveranstaltung im Rahmen einer Bürgerversammlung zum "Schinkenwirt" ein. Und engagiert waren aber die Beiträge der

Anwesenden: Anhand von Karten sammelte der Bürgermeister zunächst die Wünsche und Vorstellungen – nach Oberbegriffen geordnet. Welche Wünsche bestehen für die Ausstattung? Was könne man sich als Anlass für die Belegung vorstellen. Wo sollten die Räumlichkeiten hinkommen. Welcher Umfang an Personen soll untergebracht



werden? Mit Außenbereich? Wie schaut es dann mit Lärmschutz aus?

Vergleiche zu umliegenden Gemeinden wurden vorgetragen, die ähnliches bereits fest bei sich im Ort installiert haben. Für private Feiern, Vereinsversammlungen, politische Veranstaltungen, VHS-Kurse und ähnliches. Die technische Ausstattung, Lagermöglichkeiten, ob Küche und wenn ja, wie bestückt, all das floss in die Sammlung mit ein. Es gab auch wie üblich bei solchen Veranstaltungen einige weniger konstruktive Beiträge, denen jedoch engagiert der Wind aus den Segeln genommen wurde. "Wir werden aus den Karten eine erste Projektskizze erstellen", so der Bürgermeister. Damit soll bei der Regierung von Mittelfranken die Chance ausgelotet werden, inwieweit dieses Projekt, das ja eine freiwillige Leistung der Gemeinde darstellt, im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms finanziert werden kann. Weitere Infoveranstaltungen sollen im Herbst folgen, wenn aus Ansbach das Vorhaben positiv gesehen wird.

Photovoltaik-Anlagen

Photovoltaik-Anlagen

Energiespeicher

Ladestationen für Elektroautos

Netzautarke Energielösungen

Unsere Ingenieure erstellen verschiedene Ertragssimulationen für Ihren Standort und ein individuelles, kostenfreies Angebot!

0175/5283795 | info@ereneo.de

EB

GRUNDSCHULE VEITSBRONN

HURRA, HURRA DIE FERIEN SIND ENDLICH DA!

Schon wieder geht ein erlebnisreiches Schuljahr in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung zu Ende und wir müssen uns leider von einigen Kindern verabschieden, die in weiterführende Schulen oder andere Betreuungen wechseln. Wir wünschen ihnen alles Gute und viele tolle, neue Erfahrungen.

Gleichzeitig freuen wir uns schon auf alle neu angemeldeten Kinder, die wir jetzt schon mal herzlich begrüßen wollen.

In den letzten Wochen des laufenden Schuljahres waren unsere Kinder gut beschäftigt mit Anmalarbeiten. Zum einen wurden große Holzpfosten mit verschiedensten



Motiven bemalt. Diese sollen nach Fertigstellung (sie müssen noch lackiert werden) auf der Wiese vor der Bushaltestelle aufgestellt werden, um diesen Bereich zu dekorieren. Zum anderen gestalteten unsere Kinder große Steine, die von Herrn Ninic besorgt wurden, mit vielen verschiedenen Motiven. Diese Steine dekorieren jetzt den Bachlauf am Dorfplatz.

Das Highlight zum Ende des Schuljahres war unsere Abschlussfahrt in den Playmobil Funpark. Diesen machten wir bereits Ende Juni, was eine gute Entscheidung war. Wir hatten bomben Wetter und der Park war wenig besucht, so dass wir nirgends lange warten mussten. Somit konnten unsere Mitti-Kinder vor allem die Wasserspielbereiche ausgiebig nutzen. Am Piratenschiff hatten alle zur gleichen Zeit ein Floß und konnten gemeinsam auf Kaperfahrt gehen. Auch bei den Power Paddelbooten waren alle zur gleiche Zeit auf dem Wasser und konnten auch richtig lange paddeln. Den Nachmittag



ließen wir am Wasserspielplatz ausklingen. In der Mittagszeit gab es eine Stärkung im Restaurant und zwischendurch wurde noch ein Eis oder ein Crêpes verspeist. Es war für alle ein tolles Erlebnis und ein schöner Abschluss für dieses Schuljahr.

Am Dienstag, den 10. September 2024 öffnet die Mittagsbetreuung mit dem neuen Schuljahr um 11.00 Uhr. Hier können bereits unsere Zweitklässler bis Viertklässler kommen und ab Mittwoch, den 11. September 2024, werden wir Betreuerinnen die Erstklässler persönlich an ihren Klassenzimmern abholen.

Nun wünschen wir, das Mittags- und Hausaufgabenbetreuungsteam, allen Kindern und Eltern wunderschöne, erholsame Sommerferien. Bis ins neue Schuljahr.

Viele sonnige Grüße

Die Mittags- und Hausaufgabenbetreuung





WOLFGANG-BORCHERT-GYMNASIUM

LETZTER G8-JAHRGANG ERHÄLT ABITURZEUGNIS

Am 28. Juni erhielten 100 Schüler/ innen des Wolfgang-Borchert-Gymnasiums Langenzenn ihr Reifezeugnis von Oberstudiendirektor Dirk Benker überreicht. In der Tat gab es nur strahlende Gesichter. Alle Schüler haben ihr Abi bestanden, berichtet der Schulleiter, 25 Schüler mit einer EINS vor dem Komma und 13 Schüler /innen sogar mit einem Notendurchschnitt bis 1,5. Mit dem Traumergebnis 1,0 ist Sami Nasa Jahrgangsbester, knapp dahinter, mit der Note 1,1 liegt Lars Eichhorn. Bayernweit wurde der letzte G8-Jahrgang verabschiedet. Wegen der Umstellung vom achtjährigen auf das neunjährige Gymnasium werden nächstes Jahr im Freistaat Bayern flächendeckend keine Abiturprüfungen stattfinden. Die Schüler des seit 2017 wiedereingeführten G9 treten somit erst 2026 nach dem Lehrplan PLUS zur Abiprüfung an.

Neu ist, dass in allen Bundesländern in der Fachschaft Deutsch und Mathematik gleiche Prüfungskonditionen geschaffen wurden, damit für alle Schüler die Ausgangsbedingungen zum Studieren oder für Ausbildungsplätze fairer sind. Die Art der Aufgabenstellung bleibt demnach im Wesentlichen erhalten und auch die Dauer von 315 Minuten. Neu ist, dass die Schüler selbst entscheiden können, ob sie die Prüfung in diesen beiden Fächern schriftlich oder in einem mündlichen Kolloquium ablegen möchten.

Sigrun Häuser



VEREIN FÜR LEIBESÜBUNG UND KK-SPORT E.V. VEITSBRONN – BÖLLERGRUPPE –

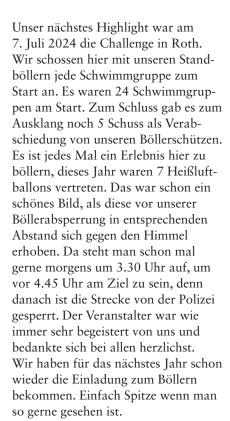
NEUE AKTIVITÄTEN

Am Sonntag, 16. Juni 2024 waren unsere Böllerschützen in heimatlichen Gefilden unterwegs. Zum 125-jährigen Feuerwehrfest in Retzelfembach marschierten wir im Festzug mit unseren Hand- und Schaftböllern sowie den Standböller mit. Wir schossen dieses Fest mit unseren Geräten an, unsere Standböller gaben den ganzen erst den richtigen Rahmen, sie waren das Highlight. Es war ein voller Erfolg.

Am Freitag, 28. Juni 2024 waren wir in Kornburg, um die Kirchweih an zu böllern. Wir bekamen den entsprechenden Applaus der Zuschauer. Sie waren begeistert, vor allem den Kindern hat es sehr gut gefallen. Danach gab es ein feines Essen mit Getränken beim Festwirt. Einfach super.

Zum 30. Juni 2024 im Kornburger Schützenheim begrüßten wir zu Ehren den Bürgerkönig mit unseren Handund Schaftböllern. Wir schossen ein langsames und schnelles Reihenfeuer, einen Doppelschlag, eine Reißverschlussreihe und zum Schluss einen Salut. Auch hier war der Beifall grandios. Wir haben uns mit Weißwurst und Getränken gestärkt, das Essen ist in Kornburg wie immer einfach super. Es wird alles von den Kornburger Schützen in Eigenregie

gekocht und bewirtet.



So nun ist es erst mal genug, für die nächste Ausgabe haben wir bereits wieder einige Termine zu bieten.

Die Veitsbronner Böllerschützen



OBST- UND GARTENBAUVEREIN VEITSBRONN E.V.

ZERTIFIZIERUNG VON NATURNAHEN GÄRTEN

Sie verzichten auf chemische Dünger und Pflanzenschutz, setzen keine torfhaltigen Substrate ein und Ihr Garten bietet eine hohe ökologische Vielfalt – dann erfüllen Sie die Kernkriterien zur Zertifizierung. Die Naturgarten-Plakette setzt ein sichtbares Zeichen für nachhaltige und ökologische Bewirtschaftung. Die Aktion zur Zertifizierung wird vom Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Fürth e.V. in Zusammenarbeit mit den Gartenbauvereinen durchgeführt. Ehrenamtliche Gartenfreunde wurden von der Bay. Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau zum



Staatlich geprüften Gartenzertifizierer/in ausgebildet und sind für die Bewertung fachkundig geschult. Aufwandsentschädigung € 40,– für Mitglieder Bay. Landesverband € 80,– für Nichtmitglieder.

Anmeldung: Geschäftsstelle Kreisverband für Gartenbau u. Landespflege Fürth e.V. gf@gartenbauvereine-fuerth.de/ Mobil: 01520 1944241



DEUTSCH-ITALIENISCHER PARTNERSCHAFTSVEREIN SOVICILLE-VEITSBRONN

DEUTSCH - ITALIENISCHER PARTNERSCHAFTSVEREIN

UNA VISITA AGLI AMICI – GEMEINDEFAHRT NACH SOVICILLE IM JUNI 2024

Die diesjährige Fahrt in unsere Partnergemeinde Sovicille in der Toskana war nicht nur für die Mitglieder der Partnerschaftsvereins, sondern für alle Teilnehmer sicher wie immer ein beeindruckendes Erlebnis – wir waren zu Gast bei Freunden!

Unsere Gastgeber hatten wieder ein interessantes und abwechslungsreiches Programm für uns zusammengestellt. Zudem verwöhnten sie uns mit typisch toskanischem Essen und vor allem mit einer überwältigten Gastfreundschaft. Am ersten Abend empfingen uns die Mitglieder von "La Racchetta" in Rosia und servierten uns ein mehrgängiges Menü unter freiem Himmel. Beide Bürgermeister, Marco Kistner und Giuseppe Gugliotti, sprachen kurze Begrüßungsworte und das erste Bierfass aus Veitsbronn konnte von Günther Hofer, dem 1. Vorstand des PVSV angezapft werden.

Am nächsten Morgen brachen wir nach Pienza auf und bewunderten dort trotz Regenschauern die großartige Renaissancearchitektur und den traumhaften Blick von der Via dell'amore in das Val d'Orcia. Eine Städteführerin machte uns zudem mit der Geschichte von Pienza, eng verbunden mit der der Familie Piccolomini vertraut. Abends nahmen wir an der Jahresfeier des Pro Loco Sovicille im Circolo Arci teil.

Den folgenden Tag durften wir in Perugia, der größten und schönsten Stadt Umbriens verbringen. Eine überaus kompetente Führerin erklärte uns die Geschichte der unterirdischen Gewölbe der Rocca Paolina und führte uns dann durch die auf fünf Hügeln gelegene Altstadt. Pünktlich zur Abfahrt des Buses setzte wieder Regen ein, aber Sovicille empfing uns mit Sonnenschein!

Der Dienstag stand unter dem Motto "Meer und mehr". Wir erreichten Castiglione della Pescaia an der Maremmaküste bei Regen und grauem Himmel. Deshalb tranken wir im Restaurant am Strand Cappuccino, Espresso oder auch einen Aperol Spritz. Bald hörte der Regen auf, die Sonne kam zum Vorschein und wir hatten die Qual der Wahl zwischen einem Aufstieg zur pisanischen Rocca hoch auf dem Hügel über dem Hafen und einem Liegestuhl am Strand. Manch einer wagte sich auch in das noch recht frische Meer zum Schwimmen. Abends wurden wir im Circolo von Ancaiano nach 14 Jahren wieder herzlich empfangen und mit ausgezeichnetem Essen und reichlich Wein verwöhnt.

Unser letzter Tag in der Toskana begann mit einer Führung durch die Fabbrica del Panforte, von der wir jedes Jahr die Dolci für den Weihnachtsmarkt beziehen. Danach stand die Begrüßungszeremonie im Gemeinde-Ratssaal in Sovicille mit anschließendem Buffet und Verkostung lokaler Weine auf dem Programm.

Sowohl Marco Kistner als auch Giuseppe Gugliotti betonten die Wichtigkeit partnerschaftlicher Beziehungen zwischen Städten verschiedener Nationen in einer für Europa doch sehr unruhigen und unsicheren Zeit. Beide waren sich auch einig, dass die Pflege der Partnerschaft, sowie vor allem die Vorbereitung und Durchführung der gegenseitigen Besuche nur mit der Unterstützung des Partnerschaftsvereins und Pro Loco Sovicille geleistet werden

In den 19 Jahren der Partnerschaft zwischen Veitsbronn und Sovicille gelang es nicht nur, sich mit Kriegsverbrechen der deutschen Wehrmacht im Zweiten Weltkrieg auseinanderzusetzten und gegenseitige Vorurteile abzubauen, sondern es entwickelte sich auch ein besseres Verstehen und es wurden echte Freundschaften geschlossen. Dies alles gibt uns immer wieder Hoffnung auf ein geeintes Europa. Wie willkommen unsere Reisegruppe aus Veitsbronn war, zeigte sich auch beim Abschiedsessen im Circolo Arci. Wir wurden nicht nur kulinarisch verwöhnt, sondern wir hörten sehr oft den Satz: "Ci vediamo l'anno prossimo a Veitsbronn!"

So freut sich der Partnerschaftsverein schon jetzt auf den Gegenbesuch unserer italienischen Freunde voraussichtlich im Herbst 2025 zur Feier der zwanzigjährigen Partnerschaft. Wir werden natürlich die Gemeinde mit allen Kräften bei der Planung unterstützen und hoffen auf ein reges Interesse seitens der Bevölkerung.

PVSV Bärbel Grubmüller, 2. Vorstand



Veitsbronner Reisegruppe vor dem "Fontana Maggiore" in Perugia.

ZENNGRUNDORCHESTER VEITSBRONN

SUMMER ENDING OPEN AIR AM 7. SEPTEMBER 2024

Am letzten Feriensamstag ist es endlich wieder soweit: Heiße Beats und sommerliche Vibes gibt es beim Summer Ending Open Air dieses Jahr am 7. September am Dorfplatz in Veitsbronn. Mit am Start sind neben dem Zenngrundorchester auch dieses Jahr wieder Bands aus der Region: Nobody's Voice und Immer wieder Lara.

Kulinarisch werdet ihr natürlich wie immer bestens versorgt. Zusätzlich könnt ihr an unserem Strand bei tropischen Cocktails entspannen und die Beine im Pool abkühlen!

Freut euch auf einen Abend mit außergewöhnlicher Atmosphäre und musikalischen Highlights!

• Datum: Samstag, 7. September 2024

• Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Dorfplatz VeitsbronnKosten: EINTRITT FREI!

(Bei schlechtem Wetter findet das Summer Ending in der Zenngrundhalle statt!)





INSTRUMENTEN-VORSTELLUNGSTAG AM 4. SEPTEMBER 2024

Nach 6 erfolgreichen Jahren startet auch im nächsten Schuljahr eine neue Bläserklasse. In unserem Konzept ist diese zunächst auf ein Jahr ausgelegt, mit der Option, sie im nächsten Schuljahr fortzusetzen bzw. bei Austritt aus der Grundschule im Nachwuchsensemble unseres Musikvereins in Veitsbronn weiterzuspielen.

Was ist eine Bläserklasse?

In der Bläserklasse erlernen Schüler:innen ein Orchester-Blasinstrument und musizieren vom ersten Ton an zusammen. Dabei erhält jede:r 1x/Woche Unterricht (i.d.R. 45 min.) auf dem Instrument, welches (bei Bedarf) vom Verein gestellt wird. Zusätzlich findet wöchentlich eine 45-minütige Orchesterprobe statt.

Wenn euer Kind Interesse hat, ein Instrument zu lernen und Mitglied der Bläserklasse zu werden, dann kommt gerne an unserem Instrumenten-Vorstellungstag vorbei. Die Kinder können verschiedene Instrumente ausprobieren und sich ihr Lieblings-Instrument aussuchen:

Mittwoch, 4. September 2024 | 16.30–17.30 Uhr | Altes Rathaus Veitsbronn

Kontakt für Fragen oder einen alternativen Termin: musikalische Leiterin Birgit Wehr Mail: info@zenngrundorchester-veitsbronn.de Tel.: 0172 196 7270

Der Bläserklassen-Unterricht findet ab dem neuen Schuljahr voraussichtlich mittwochs von 14.00 bis 15.30 Uhr statt. Den genauen Termin bekommen alle Interessenten noch mitgeteilt.

KIDS IN CONCERT 2024

Am 7. Juli 2024 fand wieder unser Nachwuchskonzert statt. Unsere Talente aus den Bläserklassen und der Regenbogenband durften ihren Familien und Freunden zeigen, was sie schon alles gelernt haben! Ein besonderes Highlight: Die Verleihung der Newcomer-Abzeichen, für die unsere Bläserklassen im Juni erfolgreich die Prüfung abgelegt haben! Und auch einige erfahrenere Musiker:innen aus dem großen Orchester fanden sich in kleinen Ensembles zusammen, um das Programm abzurunden.

Wir bedanken uns bei allen Musiker:innen, Besucher:innen, Helfer:innen und für die vielen Kuchenspenden!

Lust mitzumachen?

Das Zenngrundorchester probt immer mittwochs von 19 bis 21 Uhr im ehem. kath. Gemeindehaus in Veitsbronn (Friedrichstr. 8). Schau doch einfach mal vorbei!

NEUES GYMNASIUM CADOLZBURG

ARCHITEKTUR-WETTBEWERB IST ENTSCHIEDEN

Wachendorf (jm) Das vierte Gymnasium im Landkreis Fürth nimmt weiter Konturen an. Der Architekturwettbewerb für das geplante Cadolzburger Gymnasium nördlich des Pfalzhauswegs mitten im Grünen ist entschieden: Gewonnen hat der Entwurf von "Atelier 30 Architekten GmbH" und "GTL Landschaftsarchitektur Triebswetter Mauer Bruns Partner mbB" aus Kassel. Das Preisgericht hatte sich intensiv mit allen eingereichten Vorschlägen auseinandergesetzt und den Gewinner in der Wachendorfer Mehrzweckhalle bekanntgegeben, wo auch die übrigen Arbeiten besichtigt werden konnten. "Mit dem Siegerentwurf haben wir eine optimale städtebaulich und naturgerechte Lösung, der zudem moderne Funktionalität und Integrität mit offenem Charakter für Kinder und Lehrkörper berücksichtigte", erklärte Landrat Bernd Obst. Bürgermeisterin Sarah Höfler bezeichnete die künftige Bildungsstätte als Meilenstein und große Entwicklungschance: "Jetzt geht die Arbeit bei uns im Markt Cadolzburg erst los." Als nächster Schritt soll das Bauleitplanverfahren umgesetzt werden. Großes Ziel ist es, dass etwa 800 Schülerinnen und Schüler ab den Jahren 2031/32 dort zur Schule gehen und unterrichtet werden können.



Aufgabenstellung des Wettbewerbes

Empfehlung des Bauausschusses beschloss der Kreistag im September vergangenen Jahres einen begrenzt offenen

Realisierungswettbewerb für den geplanten Neubau zu veranstalten. Ein unabhängiges Preisgericht prüfte nach Vorüberlegungen der Verwaltung unter Begleitung des Architekturbüros "mt2 Architekten" in einem demokratischen Verfahren gleichermaßen gestalterische, wirtschaftliche, funktionale, technische und ökologische Aspekte. Erwartet wurden von den beteiligten Planern und Architekten unter anderem Lagepläne, Grundschnitte und eine Schätzung der Gesamtkosten. Ebenso Teil des Wettbewerbs waren ein Planungsund Energiekonzept, Materialien, Erläuterungen zu Freiflächen und zur Erschließung des Verkehrs sowie ein Massenmodell.

Volker Raab





SCHÖNER HEIZÖL

Cadolzburg **Tel. 09103-8250**

Suche Gewerbegebiet

unbebaut oder mit Halle. 1000–3000 m²

Tel. 0172 8330232



SIE MÖCHTEN SICH VON IHRER

IMMOBILIE TRENNEN?



IMMOBILIEN STRUNZ Fürther Straße 27a 90587 Veitsbronn 0911 - 378 44 616





Der Verkauf Ihrer Immobilie in kompetenten Händen.

immobilien-strunz.de

Nie mehr Mücken und Fliegen im Haus

Sicherheit und Freude mit hochwertigen Fliegengittern.



Entdecken Sie die Vielfalt unserer Insektenschutzlösungen. Vom Spannrahmen und Rollo bis hin zur Schiebetür, Drehtür, Pendeltür und Lichtschachtabdeckung bieten wir Ihnen ein breites Sortiment.

Wir schaffen den Durchblick!





Mühlsteig 26, 90579 Langenzenn | Telefon 09101 90 17 10

www.schramm-fenster.de/insektenschutz

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG DURCH STIFTUNG DENKMALSCHUTZ SOLL SICHTBAR SEIN

ÜBERGABE DER STIFTUNGSTAFEL AN DEN MARKT

CADOLZBURG/SECKENDORF. Im April wurde die Fertigstellung der Renovierungsarbeiten an der Burgkapelle Seckendorf offiziell bekannt gegeben. Neben Cadolzburgs Bürgermeisterin Sarah Höfler nahm damals auch Pfarrerin Natascha Kreß aus Seukendorf an der Veranstaltung teil, zu deren Pfarrei die Kapelle im Cadolzburger Ortsteil gehört. Diese ist neben der Krypta in Roßtal und der Cadolzburg eines der ältesten Gebäude im Landkreis Fürth. Seit September 2022 haben die Arbeiten stattgefunden, um das Bauwerk weiteren Generationen als Gotteshaus zu dienen. Bei den Renovierungen hatte man zwischenzeitlich festgestellt, dass entgegen den bisherigen Annahmen die Anfänge Anfang/

Mitte des 13. Jahrhunderts liegen. 100 Jahre weiter zurück als bisher angenommen. Kosten von etwa 570.000,– € sind dabei zusammen gekommen.

Die denkmalgerechte Instandsetzung des Kleinods unterstützte die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD) mit 25.000,− € für die Dachinstandsetzung und die Sicherung von Wandfresken im Inneren der Kapelle. Dies wurde ermöglicht durch zweckgebundene Spenden und Erträge der Glücks-Spirale Lotterie.

Nun wird eine Bronzeplakette an diese Hilfe erinnern. Gerd Sommer vom Ortskuratorium Erlangen der DSD





überbrachte diese am 3. Juli 2024 der Bürgermeisterin im Beisein des Marktbaumeisters Patrick Hankele und dessen Mitarbeiters Fabian Stengel. Die Bronzetafel wird jeweils eigens für den Anlass aus Bronze gefertigt. Sie enthält den Hinweis "Gefördert durch die Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit Hilfe der GlücksSpirale". Sie soll das Engagement der privaten Förderer der Stiftung und der Rentenlotterie von Lotto auch nach der Fertigstellung im Gedächtnis halten. Zahlreiche Relikte der Vergangenheit können so jedes Jahr gerettet und erhalten werden. Nach Rücksprache mit dem Amt für Denkmalschutz wird diese an der Außenfassade des Gebäudes angebracht werden.

EB

DIAKONIEVEREIN VEITSBRONN-TUCHENBACH-OBERMICHELBACH E.V.

Vorstand: Pfarrer Johannes Meisinger,

Günter Schramm

Büro: Frau Monika Öchsner

Donnerstag 9.00–11.00 Uhr und nach Vereinbarung Waldstr. 2 f, 90587 Veitsbronn

Tel.: 0911 80199 235

E-Mail: info@diakonieverein-veitsbronn.de Homepage: www.diakonieverein-veitsbronn.de

REGELMÄSSIGE TERMINE 2024

(von Montag bis Sonntag) im Haus der Diakonie

MS-Selbsthilfegruppe

Wann? Jeden 2. Montag im Monat, 14.30-17.00 Uhr

Leitung: Frau Strobel, Tel. 0911 97924466

Schachtreff - Neuzugänge sind herzlich willkommen

Wann? jeden Dienstag, 09.30-12.00 Uhr

Offener Stilltreff

Wann? Jeden 2. Montag im Monat, 10.00-12.00 Uhr

Leitung: Daniela Imhof

Kontakt: www.stilltreff-milchbar.de

Literaturkreis

Wann? Dienstag, 13. August

2024, 15.00–16.30 Uhr

Leitung: Monika Heuckeroth



"MITTAGSTISCH" IM HAUS DER DIAKONIE!

Wir freuen uns, Sie wieder zu sehen und laden ein zum liebgewonnenen Mittagstisch am

10. September 2024, 12.00 Uhr

Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich rechtzeitig an.

Aufgrund steigender Lebensmittelpreise sind wir leider gezwungen, unseren Preis anzupassen. Warmes Essen + kleiner Nachtisch für 8,50 €.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Donnerstag vor dem jeweiligen Termin unter Tel. 0911 80199 235 (Diakonieverein) oder Tel. 0911 9779 4030 (Evang. Pfarramt Veitsbronn).

TAGESAUSFLUG NACH HEILSBRONN UND ANSBACH

am Donnerstag, 10. Oktober 2024 von ca. 8.30–19.30 Uhr

Wer sich für Klöster, Kirchen und historische Prachtbauten interessiert kommt in Mittelfranken aus dem Staunen kaum heraus. Kommen sie mit auf eine unterhaltsame Zeitreise in die Vergangenheit ins malerische Mittelfranken. Die Geschichte der Hohenzollern ist in Franken auch deshalb so lebendig, weil ihr gebautes Erbe voller Leben ist. So befindet sich im über 880-jährigen Heilsbronner Münster, die wohl in Süddeutschland größte Hohenzollerngrablege (1297-1625). Das Münster gilt als eine der ältesten Klosterkirchen der Zisterzienser im deutschen Kulturraum und wurde 1132 vom Bischof Otto von Bamberg gestiftet. Durch jenen Mönchsorden zu kultureller und wirtschaftlicher Blüte gelangt, wurde der Kirchenraum zunehmend mit (Hoch)altären, Bildtafeln und Epitaphen ausgestattet. Lassen wir uns auf einer Führung

das Klosterleben und die kulturellen Schönheiten näherbringen.

Als ehemalige Marktgrafenstadt hat Ansbach zahlreiche historische Schätze zu bieten. Die Hofkanzlei, die Kirchen Sankt Johannis und Sankt Gumbertus, die Residenz mit 27 Prunkräumen und einer herrlichen Orangerie im Hofgarten sind nur einige der Zeugnisse des prachtvollen Kulturerbes. Auch hier wollen wir zur Geschichte auf einen kurzen Streifzug durch diesen Stadtbezirk mehr erfahren.

Aufenthalt für einen Gasthaus-Mittagstisch im Raum Heilsbronn (hier sind Ihre Speisen und Getränke nicht enthalten). Beim Tagesabschluss in einer Winzerstube auf "ein Glas Wein und einen Imbiss" ist diese Verköstigung sehr wohl im Fahrpreis enthalten (Zusatzbestellungen an "Hauswein" auf eigene Kosten).

Für Busfahrt, Führungskosten und "Wein-Imbiss" etc. erheben wir einen Beitrag von 45,– € pro Person.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung für den Tagesausflug beim Diakonieverein Büro Waldstraße 2f, Tel. 0911 80199 235 bzw. per E-Mail info@diakonieverein-veitsbronn.de oder im Ev. Luth. Pfarrbüro Veitsbronn, Obermichelbacher Str. 5 / Tel. 0911 9779 4030



75 JAHRE LANDJUGEND IN ROSSENDORF UND EHRUNG EINES UNIKATS

JUBILÄUMS-WIESN BEI DER ROSSENDORFER LANDJUGEND









CADOLZBURG/ROSSENDORE Am 30. April 1949, als Nachwuchsorganisation des Bayerischen Bauernverbandes gegründet, gehört die Rossendorfer Landjugend nicht nur zum Markt Cadolzburg. Sie ist auch über die regionalen, überregionalen und nationalen Grenzen hinaus Aushängeschild für gelebte Tradition Frankens. 75 Jahre, in denen Bemerkenswertes entstanden ist. Vom 12. bis 14. Juli wurde dieses Jubiläum mit einem Festprogramm gefeiert. Im Rahmen der Rossendorfer Kirchweih am zweiten Juliwochenende auf dem heimischen Sportplatz wurde dann auch ordentlich gefeiert. Schon am Freitag heizten die "Stodlrocker" die Stimmung im Zelt ordentlich an. Zu übersehen war nicht, das hier etwas geboten wurde. Am Ortseingang stand ein Traktor aus Stroh. Der "Strohbulldog" wurde von den Mitgliedern eigens für diesen Anlass dort errichtet. Samstagnachmittag wurde dann mit dem Aufstellen des Baumes fortgesetzt. Musikalisch begleitet durch Musikanten der Musikkapelle Cadolzburg und fränkischen Kärwaliedern, gesungen

von Hans Haag, stand der Baum zügig in der Senkrechten. Was wenig verwundert, wenn man die Landjugend kennt. Es war schon von Anfang an alles vorbereitet. Der Stamm geschält, der Aufsteller hat gepasst und die Schwalben lagen bereit. Beim Bieranstich der Ersten Bürgermeisterin Sarah Höfler saß der Hahn nach dem dritten Schlag und die Krüge füllten sich rasch. Um halb sieben stand dann der Festumzug an. Und wie waren sie alle gekommen. Aus Gutzberg und Langenzenn, Unterfarrnbach, Keidenzell, Großhabersdorf und Egersdorf. Auch die Ehemaligen der Rossendorfer Landjugend marschierten in einer eigener Gruppe mit. Doch einer fehlte. Hans Wiegel, ehemaliger langjähriger Vorstand und Ehrenvorstand von 1962 bis 1979 verstarb am 9. Juli kurz vor dem Jubiläum. Ihm galt eine ehrende Schweigeminute im Rahmen des Festakts, der im Anschluss im Zelt stattfand. Doch irgendwie war er doch dabei. Seine Enkelin Jasmin ist aktuell im Vorstand der Rossendorfer Landjugend. Sie begrüßte neben den teilnehmenden anderen Gruppen der umliegenden Gemeinden auch die anwesenden Ehrengäste, darunter die MdL Stieglitz und Winkler, die Kreis- und Gemeinderätinnen und -räte. Peter Köninger, Kreisobmann beim Bayerischen Bauernverband, und seinen Stellvertreter Jochen Loy. Als Erstes richtete jedoch Landrat Bernd Obst seine Grußworte an die Anwesenden im Zelt. Als Schirmherr und ehemaliger Bürgermeister Cadolzburgs über 21 Jahre hat er selbst das Wirken und Werken der Landjugend miterlebt. "Eure Parties in Horbach waren denkwürdig", so der Landrat. Aber auch verschiedene andere Aktionen. Nicht nur die Theaterspielerei oder die Beiträge zu Kirchweihumzügen, die Teilnahme bei den Partnerschaftsveranstaltungen mit Mauterndorf, Ultental oder Palais-sur-Vienne. "Ihr habt uns gut vertreten". Er denke da auch an die 72-Stunden-Aktionen. An die, wo die Landjugend in Cadolzburg einen Kinderspielplatz aufgebaut hat. Was auch schon wieder eine Zeit her ist. Daran sieht man erst, "wie die Zeit vergeht". Aber die Zeit ist eh' an den Burschen und Mädels ohne Schaden vorbeigegangen. "Gut schaut ihr aus in Eurer Tracht. So kennt man Euch. Ihr gehört zu uns und dem Landkreis." Dass die Zugehörigkeit unabhängig vom Alter ist, sehe man am "Hanser". Mit über 50 Jahren Mitgliedschaft ist er immer noch dabei. "Bewahrt Euch das Miteinander und bleibt, wie Ihr seid." Als Schirmherr übergab er dann eine kleine Aufmerksamkeit an die Vorstandschaft.

Auch Bürgermeisterin Sarah Höfler konnte sich nur den Worten anschließen und eine Spende der Marktgemeinde übergeben. Nachdem sich auch Landesvorsitzender der BjB Thomas Fleischmann für das Jubiläum bedankte ("Ihr seid nicht nur Verein, sondern Familie, die vieles gemeinsam erlebt"), gab es noch einen besonderen Punkt, bevor der Abend mit



den "Bressdli" fortgesetzt wurde: Hanser Haag erhielt für seine langjährige Mitgliedschaft von Adrian Paul das bronzene Ehrenzeichen der Bayerischen Jungbauernschaft. Verbunden mit den besten Wünschen. Ihm galt dann auch der Gruß der Vorständin. Wenn es ihn nicht gäbe, man müsse ihn erfinden. Er möge noch viele lange Jahre Mitglied sein. Und auch für die nächste Generation als Vorbild und Anlaufstelle und guter Freund da sein.

"Su wie die Rossendorfer Kärwa, so wirds ka zweite gem, drumm soll die Rossendorfer Kärwa, noh viele Jahre lebm."

EB

BÜRGERSTIFTUNG VEITSBRONN

UNTERSTÜTZUNG FÜR JUBELVEREINE

Mit insgesamt 5.000 EUR konnte die Bürgerstiftung Veitsbronn in diesen Tagen wieder örtliche Vereine unterstützen.

Von den Zinserlösen des Jahres 2022 profitieren diesmal u.a. die Kärwaburschen und -madli Veitsbronn, die seit mittlerweile einem viertel Jahrhundert die Veitsbronner Kärwa bereichern und gestalten.

Ebenfalls bedacht werden konnten die im Ortsteil Retzelfembach beheimateten Vereine. Der Tischtennisclub feiert in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag, während die Freiwillige Feuerwehr seit über 125 Jahren den Brandschutz gewährleistet.



1. Bürgermeister Marco Kistner (4. v.l.) mit Abordnungen der bedachten Vereine und Mitgliedern des Gemeinderates.

Marco Kistner 1. Bürgermeister

Danksagung

für die liebevollen Beweise der Anteilnahme beim Heimgang unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Johanna Landauer

† 23.6.2024

durch Wort, Schrift und Geldspenden an die evang. Kirche Veitsbronn sowie allen, die ihr das letzte Geleit gaben, sprechen wir hierdurch unseren herzlichen Dank aus.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Schandri für die langjährige Betreuung, dem Team der Diakoniestation für die liebevolle Pflege, Herrn Pfarrer Meisinger für seine tröstenden Worte und Armin und Sabine Probst für die gute Begleitung.

Marianne und Wolf-Dieter Hauck mit Familie



Tina Weber (re.) und Lena Meisinger (die Sprecherin der Rosa)

VEITSBRONNER HÖRSPIEL ERREICHT VIERTEN PLATZ BEIM 2. INTERNATIONALEN HÖRSPIELPREIS

Die Veitsbronner Lieder- und Hörspielmacherin Tina Weber reiste vergangenes Wochenende mit 17-köpfiger Verstärkung zum Hörspielsommer nach Leipzig, wo zum 22. Mal die besten Hörspiele aus aller Herren Länder gekürt wurden. Aus 110 Einsendungen wurde das herzerfrischende fränkische Musikhörspiel "Rosa und der Spiegel" unter die besten vier gewählt und erhielt somit eine "Lobende Erwähnung". Besonders gefreut hat Tina Weber die Begründung der Jury, in der übrigens auch die berühmte Hörspielproduzentin Heikedine Körting war, die sich besonders angetan von den "abwechslungsreichen Kompositionen", der "detailreichen, liebevoll inszenierten Geschichte" und den "sympathischen Sprecherinnen und Sprechern" zeigte. Was für ein Motivationsschub für eine zweite Folge!

Das Hörspiel kann man in der Gemeindebücherei Veitsbronn ausleihen, für 12,– € bei Tina Weber direkt kaufen und bei den wichtigsten Anbietern streamen. Näheres unter www.tina-weber.de; Kontakt (z.B. für CD-Bestellungen): diewebertina@web.de.



SPD VEITSBRONN-SIEGELSDORF

ORTSVEREIN AKTUELL

Application of the SPD

SPD-Gemeinderat Keim hat auch heuer gerne die Einladung angenommen die Retzelfembacher Kirchweih zu besuchen und am Umzug teilzunehmen. Nach der 125-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Retzelfembach bereits das zweite tolle Event in kurzer Folge



an dem die SPD-Gemeinderäte gerne teilgenommen haben.

Besuchen Sie auch in Zukunft unsere Seite www.spd-veitsbronn.de.

Termine:

Im August keine Sitzungstermine

Vorschau September

15. September 2024: Notieren sie sich diesen Termin zum Besuch unser SPD-Karpfenfestes.

Sie können auch für unser geplantes DART-Turnier im Januar 2025 mit dem Training beginnen. Sonnige Tage und erholsame Ferien wünscht ihnen ihre Veitsbronner SPD.

Helmut Keim Der Ortsvereinsvorsitzende

WÄHLERGEMEINSCHAFT BÜRGER HANDELN STROMKNAPPHEIT?

Liebe Leserinnen und Leser,

heute möchte ich Ihnen ein weiteres Mysterium in unserem Land kurz anhand der besonderen Situation beschreiben die das Land Baden-Württemberg auch im Januar 2024 erlebt hat. Dies hätte auch uns in Bayern betreffen können.

Es gibt für besondere Engpässe im Strombereich in BW eine App die vom Stromerzeuger Transnet BW an die Verbraucher gesendet wurde, dies geschah in diesem Fall am 10. Februar 2023 (auch am 7. Dezember 2023 und 15. Januar 2024) die Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg Strom zwischen 11 und 13 Uhr zu sparen dringend aufforderte.

Die Verbraucher haben der Empfehlung gefolgt eine Stromknappheit zu verhindern die sich vielleicht auch stark auf die Wirtschaft ausgewirkt hätte. Nun erfuhr man aber dass an diesem Freitag extrem viel Windstrom aus Norddeutschland und in Süddeutschland sehr viel Photovoltaikstrom zur Verfügung stand. Daher fragten die Verbraucher nach wie es zu dieser Stromknappheit kommen konnte.

Es stellte sich heraus das an der Strombörse in Leipzig Österreich und die Schweiz den günstigen Strom dankend gerne kaufte. Österreich kaufte 2.700 Megawatt und in die Schweiz 800 Megawatt und haben diesen dann in ihren Pumpspeicherkraftwerken zum Hochpumpen des Wasser hauptsächlich benutzt.

Nun ging es darum den vielen Strom durch deutsche Leitungen zu transportieren in diese Länder zu transportieren. Aber wenn die Ernte der Regenerativen Wind und Sonne so hoch ist sind die Behilfskraftwerke Erdgas und Kohle runtergefahren. Nun mussten in BW (u. glaube Bayern auch) diese für einen Lastenausgleich um das alte Leitungsnetz nicht zu gefährden Gegenlasten aufgebaut werden. Dazu sogar auch in der Schweiz, da unsere Südlinkverbindung durch Deutschland zwar angedacht und geplant ist, ein erst nicht viele Kilometer gelegt wurden da ständige gesellschaftliche Problematik von der Politik bisher gewälzt werden musste.

Die Endrechnung: Beide europäische Länder haben sehr günstigen Strom bekommen, wir müssen unsere Reservekraftwerke hochfahren was sehr viel mehr Geld kostet und der Staat hat dabei nicht viel verdient so mein Verdacht. Beim Interview auf die Frage an Prof. Dr. Bruno Burger vom Frauenhofer Institut konnte er klar antworten dass die Regeln für den freien Strommarkt in Deutschland aber auch europäisch für die alte konventionelle Verwendung der Energie müssten geändert bzw. angepasst werden dass dieses alte Marktmodell nicht in die Zeiten der regenerativen,

extrem günstigen Energie durch die schwachen Leitungen passt liegt auf der Hand.

Desweiteren sind Länder wie Belgien, Schweiz, Tschechien, Österreich, Dänemark, Frankreich, Niederlande, Norwegen, Polen und Schweden zu berücksichtigen. Die auch die Energiewende für ganz Europa unterstützen. Die 50% Stromanteil der Regenerativen in Deutschland (Tendenz weiter steigend!) ist ein guter Anfang und Ansporn da weiterzumachen dass unsere Kinder und Enkelkinder keine, aber auch gar keine Alternative zu dieser Erde haben, ihnen dabei vorsorglich zu helfen später einigermaßen weiterleben zu können. Wir können vom großen Glück sprechen dass in unserer Region keine 50° Hitze ausgehalten werden muss. Bitte unterstützen Sie die Politiker die diesen Weitblick für die nächsten Generationen haben auch wenn sie mal stolpern und auf die Nase fallen oder sich das Auge mal anschlagen. Aufstehen und klüger weitermachen soll Ihnen möglich sein würden wir unseren Familienmitgliedern helfen weiterzumachen. Ich traue Ihnen diese Größe zu ;-).

Bürgerstammtisch

Der WBH-Bürgerstammtisch wird demnächst fortgesetzt und auf unserer Homepage und Facebook bekanntgegeben. Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie auch auf unserer Homepage.

Die WBH im Internet

Mit unserer aktualisierten Homepage können Sie direkt Fragen und Anregungen an unsere Gemeinderät*innen sowie die Vorstandschaft senden. Klicken Sie sich doch einfach mal rein und sehen sich um. Dort gibt es auch einen Link zu unserer neuen WBH-Facebook-Seite!

Erreichbar sind wir unter www.wbh-veitsbronn.de oder über den QR-Code.



Siegmund Synak, 1. Vorsitzender, WBH Veitsbronn

Die Wählergemeinschaft Bürger Handeln wünscht allen Mitbürger*innen eine gute Ferienund Urlaubszeit.

Gartenhilfe zur Pflege von Außenanlagen in Veitsbronn gesucht.

Gießen, Unkraut jäten, Sträucher schneiden etc., Vormittags ca. 1–2 Std. alle 1–2 Wochen, Konditionen nach Vereinbarung.

Tel. 0170 6056542

BILDER AUS DER HEIMAT

Haben Sie ein besonderes Foto aus Ihrer Gemeinde im Verbreitungsgebiet? Ein markantes Haus, eine schöne Landschaft oder eine andere Location? Wir freuen uns über jede Zusendung, am besten digital in guter Bildauflösung per E-Mail an:

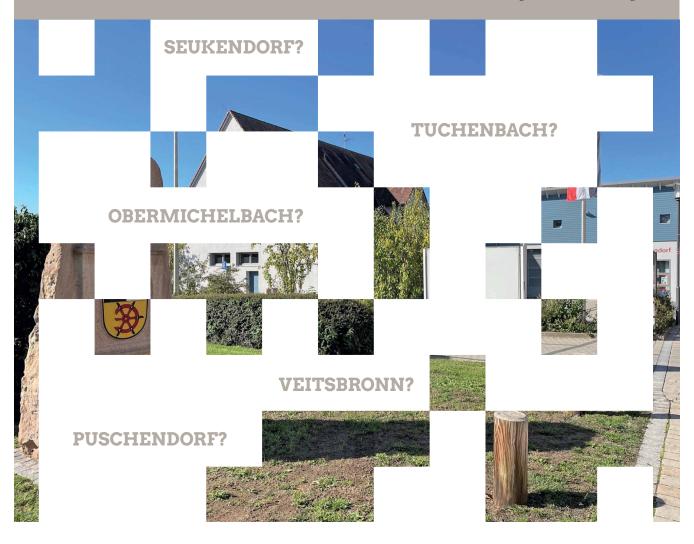
hier@SOMMERmediaKG.de. Jeden Monat veröffentlichen wir ein Motiv als Bilderrätsel. Die Auflösung samt Autor*in erfolgt dann in der jeweils nächsten Ausgabe.

Das Foto der Juli-Ausgabe stammt von Wolfgang Schönleben, Seukendorf und zeigt einen Blick auf Hiltmannsdorf.



WO WURDE DIESES FOTO AUFGENOMMEN?

Auflösung in der nächsten Ausgabe.



ARBEITERWOHLFAHRT VEITSBRONN

EINLADUNG ZUM SENIORENNACHMITTAG DER VEITSBRONN



am Samstag den 17. August 2024 im "Hasenheim" Schillerstr. 17, Veitsbronn Die Feier beginnt um 16.00 Uhr

Liebe Freundinnen, liebe Freunde der Arbeiterwohlfahrt, wir wollen euch auch heuer anlässlich der Veitsbronner Kirchweih, zum Seniorennachmittag einladen. Sie sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Wir würden uns über Ihre Teilnahme freuen. Jeder Gast erhält 2 Bratwürste mit Kraut

Mit freundlichen Grüßen Jörg Lehnberger, 1. Vorsitzender



SIEGELSDORFER KIRCHWEIH

Anlässlich der Siegelsdorfer Kirchweih vom 3.–5. Mai 2024 konnten wir wieder bei unserem Glückshafen einen Fernseher auslosen. Die glückliche Gewinnerin kommt aus Veitsbronn.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Allen, die uns bei der Losbude der Arbeiterwohlfahrt für soziale Zwecke in der Gemeinde unterstützt haben.

AWO TAGESAUSFLUG AM 18. MAI 2024

Bei Nieselregen fuhren wir los. Unser Ziel: Weimar. Das Wetter wurde immer besser je näher wir kamen und so hatten wir einen schönen Tag mit viel Kultur. Nach dem Mittagessen in der "Watzdorfer Geleitschenke" war der Nachmittag zur freien Verfügung, der

natürlich mit Thüringer Bratwurst und Eisbecher versüßt wurde.

Auf dem Heimweg kehrten wir noch in Hirschaid ein und um ca. 20 Uhr waren wir wieder wohlbehalten daheim.

EIN GESCHENK FÜR DEN KINDERGARTEN: DIE ARBEITERWOHLFAHRT VEITSBRONN SPENDIERT EINEN NEUEN KAFFEEVOLLAUTOMATEN

Die Freude ist groß im Kindergarten Veitsbronn. Dank einer großzügigen Spende der Arbeiterwohlfahrt (AWO) Veitsbronn, die auch die Trägerschaft des Kindergartens innehat, können sich die Erzieherinnen über einen neuen Kaffeevollautomaten freuen. Dieses Geschenk soll dazu beitragen, dass die engagierten Mitarbeiterinnen ihren anstrengenden Arbeitsalltag mit einer Tasse frisch gebrühten Kaffees versüßen und gut gelaunt in den Tag starten können.

Die AWO Veitsbronn, bekannt für ihr soziales Engagement und ihre Unterstützung für gemeinnützige Einrichtungen, hat sich entschieden, den eigenen Kindergarten auf diese Weise zu unterstützen. "Wir wissen, wie wichtig die Arbeit der Erzieherinnen für unsere Kinder und die Gemeinschaft ist. Ein kleiner Beitrag wie dieser Kaffeevollautomat kann viel bewirken und die Arbeitsatmosphäre positiv beeinflussen", so ein Sprecher der AWO.

Jörg Lehnberger, Vorstand der AWO, übergab persönlich die Spende. Die Kindergartenleiterin zeigte sich dankbar und betonte, wie sehr dieses Geschenk den Alltag im Kindergarten erleichtern werde.

"Ein guter Kaffee am Morgen kann Wunder wirken", sagte eine der Erzieherinnen schmunzelnd. "Wir sind

der AWO sehr dankbar für diese Spende. Es ist schön zu wissen, dass unsere Arbeit geschätzt wird."

Der neue Kaffeevollautomat wird ab sofort täglich im Einsatz sein und den Erzieherinnen helfen, ihre anspruchsvolle Arbeit mit noch mehr Energie und guter Laune zu meistern. Eine Geste, die zeigt, wie wichtig es ist, die Menschen zu unterstützen, die sich

tagtäglich um unsere Kleinsten kümmern.



Über die AWO Veitsbronn

Die Arbeiterwohlfahrt Veitsbronn ist ein gemeinnütziger Verein, der sich für soziale Gerechtigkeit und die Unterstützung von Bedürftigen einsetzt. Mit zahlreichen Projekten und Initiativen leistet die AWO einen wertvollen Beitrag zur Gemeinschaft und hilft dort, wo Hilfe benötigt wird.

Die Spende des Kaffeevollautomaten ist nur ein Beispiel für das vielfältige Engagement der AWO Veitsbronn.

BÜRGERBUSVEREIN VEITSBRONN E.V.

BÜRGER FAHREN BÜRGER IM AUGUST 2024

Sehr geehrte Fahrgäste,

bitte denken Sie daran, wir leben von Ihren *Spenden* für die jeweilige Fahrt. Unsere Fahrer*innen sind alle ehrenamtlich für Sie da.

Die Informationen zum Bürgerbus:

- Fahrten bitte möglichst frühzeitig während der Fahrtzeiten (s. u.) anmelden:
- Fahrten zum Einkaufen, Bank, oder andere, für die Sie keinen Termin brauchen möglichst am Nachmittag erledigen.
- Festnetz: 0911 75208889
- Mobil: 0157 70693806
- "Spontanfahrten", d.h. Anmeldungen am gleichen Tag sind prinzipiell möglich, können aber nur angenommen werden, wenn das Zeitfenster noch frei ist.
- Bitte schon ein paar Minuten VOR der Abholzeit am Abholort bereitstehen.
- Rollstuhlfahrten: die Fahrer*innen sind ausschließlich für das Einladen, den Transport und das Ausladen zuständig. Eine weitergehende Hilfe ist nicht möglich.

Fahrzeiten im August 2024 (nur werktags)

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag: 8.00–17.00 Uhr Mittwoch: 8.00–12.30 Uhr

Aktuelle Informationen

... gibt es auf unserer Homepage unter www.abs-veitsbronn. de oder bei Facebook unter "Bürgerbusverein Veitsbronn" sowie bei der Vorstandschaft des Bürgerbusvereins:

- Cornelia Renninger, Tel.: 21011315
 bzw. E-Mail: renningersclan@t-online.de
- Gudrun Gruber, Tel. 755042 bzw. E-Mail: gruber.veitsbronn@gmail.com
- Stephan Nohe Tel. 7874105 bzw. stephan.nohe@arcor.de

Für den Bürgerbusverein e.V. Cornelia Renninger (1. Vorsitzende)



HUK-COBURG



90587 Veitsbronn Bernbach

Tel. 0911 755348



MACHT

Gitarre Schlagzeug Bass

> Keyboard Klavier Gesang Saxophon

Reitweg 1 90587 Veitsbronn Tel.: 0911 / 971 961 - 0 Mobil: 0179 / 206 95 11 info@music-and-groove.de

www.music-and-groove.de

Wir suchen Kollegen m/w/d mit Biss!



Wir suchen

Bäckereifachverkäufer (m/w/d)

in Vollzeit / in Teilzeit / auf 520€-Basis

in Veitsbronn - Fürth - Langenzenn

JOBBIKE

BETRIEBSRENTE

WARUM ZU UNS? AUFSTIEGSMÖGLICHKEIT ZUR FILIALLEITUNG

MITARBEITERRABATT BIS ZU 40%

STEUERFREIER SONN-UND FEIERTAGS-KIGA- UND HORTZUSCHUSS ZUSCHLAG

Klingt gut?

Bewerbungen per Post: Bäckerei Greller OHG

BERUFSBEKLEIDUNG Siegelsdorfer Straße 18 90587 Veitsbronn

per E-Mail: bewerbung@greller.info Telefon: 0911/751718

IHRE AUFGABE: SIE GEBEN SICH SELBST UND BEREICHERN UNSER TEAM MIT IHRER PERSÖNLICHKEIT ES GEHT NOCH MEHR!



BEQUEME KOSTENFREIE



Raum- und Fassadengestaltung

Tapeten- und Farbenhaus





Malerfachbetrieb

Ausführung sämtl. Maler- und Tapezierarbeiten, alte Techniken, Folien-, Wisch-, Spachteltechnik, PVC-Teppichböden, Kork, Laminat, Parkett, Trockenbau, Beschriftungen, Bodenbeschichtungen

Nürnberger Str. 18 Veitsbronn 🗸 0911 / 75 57 69

DAS AUSFLUGSZIEL FÜR FAMILIEN!



HUNDSHAUPTEN

WILDTIERFÜTTERUNG Jeden Samstag | 14 Uhr

GESCHENKTIPP:

Eintrittskarten oder Souvenirs bei uns finden Sie das ideale Geschenk für jeden Anlass!

Wildpark Hundshaupten

Hundshaupten 62 91349 Egloffstein Tel. 09191 86 1280

Öffnungszeiten + Infos:

NATUR UND TIERE ERLEBEN...

wildpark-hundshaupten.de







Wir führen folgende Arbeiten für Sie aus: Bauunternehmen

Bernd Gumbrecht Friedenstr. 17 90587 Veitsbronn

Telefon: 0911/75 11 70 0911/75 11 02

E-Mail: info@gumbrecht-bau.de

■ Neubau, Umbau und

- Sanierung
- Maurer-, Pflaster- und Kanalarbeiten
- Erdbau-, Bagger- und Minibaggerarbeiten
- Außenanlagen
- Regenwasserzisternen
- Kellerentfeuchtungen ■ Handel mit Baustoffen von A-Z

... oder fragen Sie uns einfach.

www.gumbrecht-bau.de





KUBA Prüfstelle Veitsbronn •

Bruckleite 2

90587 Veitsbronn

KUBA Prüfstelle Fürth

Benno-Strauß-Str. 17

90763 Fürth

www.kuba-gmbh.de

info@kuba-gmbh.de

• 0911 97 33 99 0

Erstklassiger Service & hochwertige Produkte

- Marken-Brillen
- individuelle Beratung,
 Anfertigung & Anpassung
- formstabile & weiche Kontaktlinsen
- Brillen-Reparatur
- Low-Vision wenn die Brille nicht ausreicht
- u.v.m. sprechen Sie uns an!

Qualität & Zuverlässigkeit

- Fachkundige Experten
- Jahrelange Erfahrung
- Meisterbetrieb



Langenzenn

Prinzregentenplatz 12 Telefon 09101-1464

Veitsbronn

Fürther Straße 27a Telefon 0911-2024716

info@Optik-BAER.de www.Optik-BAER.de